

28.05.2018

Forschungsstipendium für Post-Doc

Am Institut für Rechtsgeschichte (Nachwuchsforschergruppe „Römische Senatsbeschlüsse“) der WWU Münster ist ab dem **01.09.2018** oder einem späteren Zeitpunkt

ein Stipendium für eine/n promovierte/n Wissenschaftler/in (Post-Doc)

zu vergeben. Das Stipendium beläuft sich auf monatlich 2.300 € und wird zunächst für ein Jahr bewilligt. Eine Verlängerung ist bis zum Januar 2020 möglich. Finanziert wird das Stipendium aus Mitteln, die die Alexander von Humboldt-Stiftung im Rahmen des Projekts zur Erstellung einer „Palingenesie der römischen Senatsbeschlüsse“ zur Verfügung stellt.

Der/die Stipendiat/in wird im Rahmen des Projektes eigenständig forschen und sich insbesondere mit der Palingenesie der römischen Senatsbeschlüsse in den juristischen Texten der Hoch- und Spätklassischen Zeit (96-284 n.Chr.) befassen. Erwartet wird von dem Post-Doc eine Beteiligung an den Veranstaltungen der Nachwuchsforschergruppe.

Voraussetzungen für die Stipendienvergabe sind eine überdurchschnittliche Promotion im römischen Recht (vorzugsweise) oder in alten Geschichte und gute Lateinkenntnisse. Alt-griechisch und Deutschkenntnisse sowie Kenntnisse einer romanischen Sprache sind von Vorteil.

Bewerbungen werden mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Schriftenverzeichnis, Kopie der Promotionsurkunde und Kopie des Diploms, Lichtbild) per Post und per E-Mail bis zum **22.07.2018** erbeten an:

Herrn
Prof. Dr. Pierangelo Buongiorno
Institut für Rechtsgeschichte
Universitätsstr. 14-16
48143 Münster

buongior@uni-muenster.de

marino@uni-muenster.de (cc.)